



birmensdorfer

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Birmensdorf

inserate@birmensdorfer.ch
redaktion@birmensdorfer.ch
Telefon 075 408 11 11

Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr
Todesanzeigen: Mittwoch, 11 Uhr

Grüezi

Lang, lang ist's her seit der letzten Sprechstunde des Gemeindepäsidenten. Umso mehr freut es mich, dass wieder vermehrt Anfragen dazu auf der Gemeindeverwaltung eingegangen sind. Nachdem wir ja nach und nach «Licht am Horizont des Corona-Tunnels» erblicken, habe ich entschieden, meine Sprechstunden wieder aufzunehmen, selbstverständlich nach wie vor unter den aktuell gültigen Corona-Schutzmassnahmen. Sie treffen mich in der Regel alle zwei Wochen im Gemeinderatszimmer der Gemeindeverwaltung an. Haben Sie ein persönliches Anliegen? Können wir etwas verbessern oder möchten Sie eine positive Rückmeldung deponieren? Dann



notieren Sie sich die folgenden Daten: Montag, 7. Juni 2021 / Montag 21. Juni 2021 / Montag 5. Juli 2021 jeweils zwischen 16.00 und 17.30 Uhr / Haupteingang Gemeindeverwaltung. Weitere Daten werden laufend im Birmensdorfer veröffentlicht.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Allenfalls bitte ich Sie um etwas Geduld, wenn ich bereits in einem Gespräch sein sollte. Ich freue mich auf viele interessante Diskussionen.

*Eine gute Zeit und blibed Sie gsund,
Ihr Gemeindepäsident Bruno Knecht*

Kurzmitteilungen des Gemeinderates; Sitzung vom 17. Mai 2021

Termine Gemeindeversammlung 2022

Der Gemeinderat hat die Termine der Gemeindeversammlungen im kommenden Jahr festgelegt auf 15. März, 14. Juni, 13. September und 29. November 2022. Die Versammlungen beginnen wie immer am Dienstagabend, 19.30 Uhr, im Gemeindezentrum Brüelmatt.

Haslenstrasse Sanierung Beleuchtung 2021

Im Dezember 2020 hat das EKZ im Zusammenhang mit Neubauten einen grösseren Erneuerungsbedarf der Infrastruktur in der Haslenstrasse angemeldet. Aufgrund der jetzt vorgesehenen Modernisierung der EKZ Leitungen in diesem Bereich, können die alten Beleuchtungskandelaber nur noch mit unverhältnismässigen Anpassungen angeschlossen werden. Es hat sich gezeigt, dass ein gleichzeitiger Ersatz der in die Jahre gekommenen Beleuchtung aus dem Jahr 1972 notwendig ist. Der Gemeinderat hat für die Sanierung der Beleuchtung in der Haslenstrasse zulasten der Investitionsrechnung 2021 CHF 37'000.00 als gebundene Ausgabe bewilligt.

Generelle Entwässerungsplanung (GEP); Kanal- und Schachtsanierungen 2021

Das öffentliche Kanalnetz der Gemeinde Birmensdorf wurde in den Jahren 2016 – 2018 mittels Kanalfernsehen untersucht und der Zustand anschliessend beurteilt. Aus der Zustandsbeurteilung der Kanäle und Schächte wurde der Sanierungsbedarf ermittelt und dokumentiert. Die Kanalisationsabschnitte mit Sanierungsbedarf Priorität 1 sollen in den nächsten Jahren gebietsweise instand gestellt werden. Zudem sind aus Sicherheitsgründen und aufgrund von Schäden laufend Schachtsanierungen vorzunehmen. Der Gemeinderat hat dem Vorgehensvorschlag zugestimmt und den erforderlichen Kredit von CHF 37'200.00 zulasten der Erfolgsrechnung 2021 bewilligt.

Personelles

Der Gemeinderat hat Céline Denzler per 1. Juni 2021 zur Gemeindeschreiberin befördert.

Die neue Gemeindeschreiberin ist seit 1. Mai 2019 bei der Gemeinde Birmensdorf als Stellvertreterin Gemeindeschreiber tätig und hat auch in den vergangenen zwei Monaten sehr gute Arbeit als Gemeindeschreiberin ad interim geleistet. Céline Denzler verfügt über die Ausbildung Diploma of Advanced Studies FHNW Öffentliches Gemeinwesen Management (mit integrealem Bestandteil Abschluss Fachkompetenz Gemeindeschreiberin). Zudem verfügt Sie über breite Erfahrung, welche sie aus weiteren städtischen Verwaltungen als Assistenz und Bereichsleiterin erworben hat.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung freuen sich auf eine weiterhin konstruktive Zusammenarbeit und wünschen Céline Denzler Erfolg und Zufriedenheit in ihrem neuen Verantwortungsbereich.

Impressum:

Grossauflage: 4'500 Exemplare

Herausgeber, Layout und Druck:

Birmensdorfer | Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster
Telefon 075 408 11 11 | www.birmensdorfer.ch
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland

Jede Frütig e Züitig – Die Spielregeln

Um einen erfolgreichen und nachhaltigen Birmensdorfer herauszugeben, sind wir auf bezahlte Beiträge bzw. Inserate angewiesen. Medienmitteilungen, redaktionelle Beiträge und Leserbriefe bis 1500 Zeichen (inkl. Leerschläge) sind gratis.





Leserbrief

Zeit geniessen mit Pferden – wie lange noch?



Liebe Einwohner von Birmensdorf, unser Betrieb liegt im Altenberg, wir führen eine Pferdepension. Neben den Pferden halten wir auch noch einige Hühner, Gänse und zwei Esel.

Pferde in der Freizeit unbeschwert geniessen zu können, bedingt, den Grundbedürfnissen der schönen Tiere gerecht zu werden. Pferde benötigen zwingend neben Gras auch Futtermittel für eine ausgewogene Ernährung. Auf unserem IP-Betrieb produzieren wir genug Heu. Kraftfutter und Stroh allerdings müssen wir zukaufen.

Wir freuen uns, der Birmensdorfer Bevölkerung als Ausflugsziel zu dienen. Wir wollen auch zukünftig ein Naherholungsort sein, an dem Leute verweilen, an dem sie die Tiere und die schöne Aussicht vom Altenberg geniessen können. Bei einer Annahme der beiden extremen Agrar-Initiativen ist der Zukauf von Futter und Stroh nicht mehr möglich. Dies würde das Ende unseres gesamten Betriebes im Altenberg bedeuten!

Legen Sie bei beiden Agrar-Initiativen ein NEIN in die Urne, Familie Lüscher und die Tiere danken es Ihnen!

Monika Lüscher



Kinderfasnacht – aktive Eltern gesucht

Wer denkt denn im Mai an Fasnacht? Wir vom Elternforum natürlich, in der Hoffnung dass nächstes Jahr wieder Anlässe mit vielen Kindern und Eltern möglich sind. Was für ein Spass sich zu verkleiden, sich von Mami oder Papi schminken zu lassen und dann gemeinsam durchs Dorf zu ziehen. Welch Erlebnis, den Klängen der Guggenmusik zu lauschen und in der Kinderdisco zu tanzen. Während Jahren hat unser Organisationskomitee zusammen mit vielen Helfern und Helferinnen jeweils am ersten Februarwochenende die beliebte Kinderfasnacht in Birmensdorf organisiert. Ein ganz herzliches Dankeschön für den Einsatz gebührt Karin Blaser, Nicole Weber, Bernadette Saner und Fränzi Baur. Für die nächste Kinderfasnacht suchen wir neue Organisationstalente und Helfer/innen (siehe Inserat). Möchtest Du einen Beitrag zu einem attraktiven Dorfleben für Familien leisten? Dann rüste Dich mit Konfetti aus und melde dich bei uns: info@elternforum-birmensdorf.ch.

Elternforum



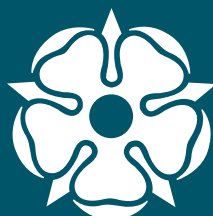
Leserbrief

Ich wähle Patrick Vogel in den Gemeinderat

Patrick Vogel im Gemeinderat Birmensdorf zu sehen, würde mich freuen. Von seinen Qualitäten wie Weitsicht, Anstand, umfangreiches Fachwissen, aber auch Humor und Herzlichkeit konnte ich mich bei verschiedenen Anlässen überzeugen. Eine gute Persönlichkeit mit inhaltlicher Sattelfestigkeit, insbesondere auch

dank seiner ehemaligen Tätigkeit als Schulpfleger und nun als Führungsperson im Schul- und Sportdepartement der Stadt Zürich, wäre ein Mehrwert für den Gemeinderat.

Jacqueline Lieberherr, Birmensdorf





Sanfter Seerücken, blühende Obstbäume und alte Eichen



Blühende Wiesen und Felder mit schöner Sicht auf den Bodensee



Kunstvoller Brunnen mit Mädchen im schönen Park von Amriswil



Senioren von Birmensdorf im Güttinger Wald



Zahlreiche Hochstamm-Obstgärten prägen das Landschaftsbild

Der Seerücken ist ein wenig bekannter Hügelzug im Kanton Thurgau. Er zieht Menschen an, die sich gerne in einer stillen und beschaulichen Natur erholen möchten. Zwischen den kleineren und grösseren Waldstücken dehnen sich Wiesen, Weiden und Felder aus und immer wieder zieren schmucke Weiler und Dörfer die Landschaft.

Die abwechslungsreiche Frühlingswanderung führte quer über den sanften Seerücken von Amriswil in den Güttinger Wald und vorbei an Obstplantagen und Hochstamm-Obstgärten bis nach Altnau am Bodensee. Sie kann in jeder Jahreszeit unternommen werden und weist zwei verschiedene Höhepunkte auf. Eine knappe Stunde nach dem Start führte der Weg in den Güttinger Wald, einen der schönsten Eichenmischwälder der Schweiz. Einzelne Bäume sind mehr als 200 Jahre alt und strah-

len mit ihren dicken Stämmen und verrenkten knorrigen Armen viel Kraft und Zähigkeit aus. Der Eichenbestand wird hier sorgfältig gepflegt und gehegt.

Mit seinen zahlreichen Obstplantagen und Hochstamm-Obstgärten wird der Thurgau auch liebevoll «Mostindien» der Schweiz genannt. Diese modernen Anlagen und traditionellen Gärten bildeten den zweiten Themen-Schwerpunkt dieser Wanderung. Auf einem neun Kilometer langen Obstlehrpfad um das Dorf Altnau kann man viel Interessantes über die Entstehung der neuen Sorten und den Anbau der Bäume erfahren. Ein schöner Abschluss dieser beschaulichen Wanderung war ein Aufenthalt im Hafen von Altnau, bevor es mit der Bahn wieder nach Hause ging.

Dölf Gabriel, Wanderleiter



Leserbrief

Getrennte Vorlagen – Getrennte Argumentation – Getrennte Meinungsbildung

Leider werden die beiden zurzeit vorliegenden Agrarvorlagen sowohl von Befürwortern als auch von Gegnern immer wieder in den gleichen Topf geworfen. Ich möchte Sie aber bitten, dies nicht zu tun! Bezüglich der Trinkwasserinitiative gebe ich den Landwirtinnen und Landwirten absolut recht. Sie geht meiner Meinung nach in eine völlig falsche Richtung und verfehlt damit ihr Ziel. Ich bitte Sie aber inständig: Geben Sie der Pestizid-Initiative eine Chance! Sie ist durchdacht, umsetzbar und ein grosser Schritt in die richtige Richtung. Sie räumt der Landwirtschaft zehn Jahre ein, um ein Konzept umzusetzen, das bereits bekannt und von einigen Bauern seit Jahren erprobt ist. Diese Frist bietet Betrieben die Möglichkeit, verschiedene Bewirt-

schaftungsmethoden auszuprobieren, weiterzuentwickeln und die passende für ihre Bedürfnisse zu finden. Das ist keine «extreme» Revoluzzer-Vorlage, wie es gerne dargestellt wird, sondern ein gut durchdachter Anstoss zu einer Weiterentwicklung, wie sie in jeder Branche von Zeit zu Zeit stattfindet. Deshalb: Wie auch immer Sie sich politisch einordnen, die Agrarvorlagen müssen zwingend getrennt betrachtet werden, da sie unterschiedliche Massnahmen und Ziele verfolgen und unterschiedliche Personen und Betriebe betreffen! Bilden Sie sich nicht aufgrund der Argumente gegen eine der beiden Initiativen gleich eine Meinung über beide.

*Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
Fiona Streif*



Leserbrief

Renovation Brüelmatt 1 und 2

Am 13. Juni 2021 stimmen wir über den Kredit von 14.5 Millionen für die Renovation des Sekundarschulhauses Brüelmatt 1 und 2 ab. Um diese enorme Summe einordnen zu können, müssen wir kurz zurückblenden.

2014 schätzen Architekten den Renovationsbedarf für das Schulhaus Brüelmatt 1 und 2 und der Turnhalle auf 9.5 Millionen Schweizerfranken ein. 2020 wurde anlässlich einer Infoveranstaltung der Sekundarschule die Zahl von 13.5 Millionen für die ganze Renovation genannt. Ein halbes Jahr später sind es sage und schreibe 15 Millionen (inklusive Projektierungskosten) für die Renovation von Brüelmatt 1 und 2, ohne die Turnhalle. Diese wurde kurzerhand aus dem Projekt gestrichen, weil sich dann die Kosten

auf 20 Millionen belaufen würden. Damit wären die Renovationskosten gegenüber der ersten Schätzung aus dem Jahre 2014 nicht 1 Million höher, sondern mehr als 10 Millionen.

In Anbetracht der ungewissen Zukunft bezüglich der Steuereinnahmen infolge der Corona-Pandemie, plädiere ich für einen Marschhalt und die Ablehnung der Vorlage «Sanierung Schulanlage Brüelmatt 1 und 2». So können wir dieses und kommende Projekte noch einmal prüfen.

Es geht hier wohlverstanden nicht um Bildungsgelder. Es geht um eine reine bauliche Massnahme, die nichts mit der Bildung unserer Kinder zu tun hat.

Martin Scheiwiller

Es gibt immer eine Alternative zur Gewalt.
Ideen von starken Kindern für starke Eltern.
www.kinderschutz.ch

Kinderschutz Schweiz
Protection de l'enfance Suisse
Protezione dell'infanzia Svizzera



Gemeinde
Birmensdorf

Bestattungsanzeige

Am 18. Mai 2021 ist in Zürich gestorben:

René Grob, geboren 1956, von Neckertal SG, wohnhaft gewesen Stallikonerstrasse 100, 8903 Birmensdorf.

Die Beisetzung hat im engsten Familien- und Freundeskreis stattgefunden.

«
**Frühling
ist die Musik
der Natur.**
»
Monika Minder

Gemeindeversammlungen vom 15. Juni 2021, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Brüel matt Beleuchtender Bericht

Liebe Stimmbürgerin, lieber Stimmbürger

Wir laden Sie ein zu den Gemeindeversammlungen der Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-Aesch, der Primarschulgemeinde Birmensdorf und der Politischen Gemeinde Birmensdorf und freuen uns, wenn Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch machen und unsere Gemeinden mitgestalten.

Sekundarschulpflege Birmensdorf-Aesch
Primarschulpflege Birmensdorf
Gemeinderat Birmensdorf

Auf den folgenden Seiten fassen wir die Geschäfte der Gemeindeversammlungen zusammen. Die Unterlagen liegen im Gemeindehaus Birmensdorf (Stallikonstrasse 9, Abteilung Präsidiales und Kultur) zur Einsicht auf; die Anträge und Akten der Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-Aesch zusätzlich im Gemeindehaus Aesch. Informationen finden Sie zudem auf der Website: www.birmensdorf.ch.

Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-Aesch



Traktanden

1. Jahresrechnung 2020; Genehmigung
2. Gebührenverordnung; Genehmigung
3. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

1. Jahresrechnung 2020

Erläuterung der Vorlage

Die Jahresrechnung 2020 der Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-Aesch entspricht der neuen Rechnungslegungsnorm HRM2.

Zusammenfassung		
Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:		
Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	5'789'355.85
	Gesamtertrag	6'850'481.97
	Ertragsüberschuss	1'061'126.12
Investitionsrechnung	Ausgaben	1'995'464.90
	Einnahmen	0.00
	Nettoinvestitionen	1'995'464.90
Verwaltungsvermögen	Ausgaben	0.00
	Einnahmen	0.00
	Nettoinvestitionen	0.00
Finanzvermögen	Ausgaben	0.00
	Einnahmen	0.00
	Nettoinvestitionen	0.00
Bilanz	Bilanzüberschuss	10'217'812.96
	Bilanzsumme	12'587'380.31

Sachverhalt

Die wirtschaftliche Lage der Sekundarschule Birmensdorf-Aesch hat sich in den letzten Jahren stetig verbessert. Wie sich die Folgen der Corona-Pandemie in der Zukunft auswirken, ist noch nicht abschätzbar. Die geplanten Investitionen im Zusammenhang mit der dringend notwendigen Schulsporthalle und der Sanierung der bestehenden Schulanlagen werden sich jedoch auf die Abschlüsse der nächsten Jahre auswirken.

Die Erfolgsrechnung für das Kalenderjahr 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von knapp CHF 1'060'000 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 70'000.00. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 10'218'000.00. Das Verwaltungsvermögen beträgt Ende Rechnungsjahr CHF 3'890'950.00.

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von CHF 1'995'464.90 ab.

Für die Planung der Schulsporthalle wurden im Jahre 2020 knapp CHF 51'000.00 ausgegeben. An der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2020 wurde ein Kredit für die Durchführung eines Architekturwettbewerbs in der Höhe von CHF 400'000.00 bewilligt. Die Arbeiten rund um diesen Wettbewerb haben Anfangs 2021 gestartet.

Von dem am 15. September 2020 durch die Gemeindeversammlung bewilligten Kredit für die Planung der Sanierungsarbeiten wurden im Kalenderjahr 2020 knapp CHF 271'000.00 benötigt.

Die Realisation des Schulhausanbaus «Brüel matt 3» schreitet voran. Voraussichtlich im Herbst 2021 können die neuen Räumlichkeiten bezogen werden. Im Jahre 2020 wurden für dieses Projekt rund CHF 1.6 Millionen benötigt.

Im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie hat die Sekundarschulpflege an ihrer Sitzung vom 12. Mai 2020 beschlossen, alle Schülerinnen und Schüler 1:1 mit einem Tablett auszurüsten und einen ausserordentlichen Kredit in der Höhe von CHF 80'000.00 genehmigt. Von diesem Kredit wurden CHF 73'000.00 effektiv benötigt.

Die Sekundarschulgemeinde steht finanziell zwar gut da, hat aber in den nächsten Jahren viel zu bewältigen. Die bestehenden Schulgebäude sind in die Jahre gekommen und müssen saniert werden, denn die Reparaturanfälligkeit ist aktuell sehr hoch. Die Sekundarschulpflege hat in den letzten Jahren bewusst nur die allernotwendigsten Reparaturen ausführen lassen, denn es wird eine umfassende und nachhaltige Sanierung geplant, um den Wert der Gebäude zu erhalten.

Die Schulpflege ist in den vergangenen Jahren sparsam mit den Steuergeldern umgegangen, hat finanzpolitische Reserven gebildet und nur dringend notwendige Reparaturen ausführen lassen. Trotzdem wird sie für die anstehenden Infrastrukturprojekte Kredite aufnehmen müssen. Sie wird jedoch ihre Finanzplanung weiterhin mit Sorgfalt fortsetzen.

Erfolgsrechnung

0 Allgemeine Verwaltung <i>Legislative</i>			
	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	18'269.55	21'500	24'270.25
Ertrag	0.00	0.00	0.00
Nettoaufwand	18'269.55	21'500	24'270.25

Es hat im Kalenderjahr 2020 keine Sachbereichsrevision stattgefunden.

2 Bildung <i>Sekundarstufe / Musikschulen / Schulliegenschaften / Tagesbetreuung / Schulleitung / Schulverwaltung / Volksschule Sonstiges / Sonderschulen</i>			
	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	5'238'991.50	5'809'900	5'229'766.09
Ertrag	181'370.85	166'700	263'730.15
Nettoaufwand	5'057'620.65	5'643'200	4'966'035.94

Es konnten viele geplante Anlässe wie Klassenlager, Theaterveranstaltungen, Freifachkurse etc. aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden.

4 Gesundheit <i>Schulgesundheitsdienst</i>			
	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	12'065.20	18'500	13'541.00
Ertrag	0.00	0	0.00
Nettoaufwand	12'065.20	18'500	13'541.00

Es wurden weniger Gutscheine insbesondere von extern geschulten SchülerInnen eingelöst.

9 Finanzen und Steuern <i>Allgemeine Gemeindesteuern / Finanz- und Lastenausgleich / Zinsen / Liegenschaften des Finanzvermögens / Rückverteilung aus CO₂-Abgabe / Finanzpolitische Reserve</i>			
	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	520'029.60	671'200	531'505.47
Ertrag	6'669'111.12	6'424'400	6'493'491.26
Nettoertrag	6'149'081.52	5'753'200	5'961'985.79

Das Gesamtergebnis im Bereich Steuern schliesst leicht besser ab als im Vorjahr. Auch gegenüber dem Budget liegen wir über den erwarteten Steuereinnahmen. Der Mehrertrag wurde vor allem bei den «Steuern Rechnungsjahr» erzielt.

Die Steuerkraft von Aesch ist unter das kantonale Mittel gefallen. Darum erfolgte für Aesch keine Ressourcenabschöpfung, was auch zum besseren Rechnungsergebnis führte.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen
 Allgemeiner Haushalt

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Hochbauten – Schulliegenschaften	1'995'464.90	3'100'000	440'061.85

Angefallene Ausgaben im Zusammenhang mit den laufenden Bauprojekten.

Bilanz

Aktiven	12'587'380.31
Finanzvermögen	8'696'434.56
Verwaltungsvermögen	3'890'945.75
Passiven	12'587'380.31
Fremdkapital	1'369'567.35
Eigenkapital	11'217'812.96

Antrag der Sekundarschulpflege

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2020 der Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-Aesch mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'061'126.12.

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2020 der Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-Aesch in der von der Schulpflege beschlossenen Fassung vom 23. März 2021 geprüft. Die Jahresrechnung 2020 weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	5'789'355.85
Gesamtertrag	6'850'481.97
Ertragsüberschuss	1'061'126.12

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben	1'995'464.90
Einnahmen	0.00
Nettoinvestition	1'995'464.90
Bilanzsumme	12'587'380.31

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 10'217'812.96.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung 2020 der Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-Aesch finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanziellen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2020 der Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-Aesch entsprechend dem Antrag der Schulpflege zu genehmigen.

2. Gebührenverordnung der Sekundarschule Birmensdorf-Aesch

Ausgangslage

Auf den 1. Januar 2018 ist die kantonale Gebührenverordnung für Gemeindebehörden durch die Totalrevision des Gemeindegesetzes ersatzlos weggefallen. Diese muss durch eine kommunale Verordnung ersetzt werden, um die von der Schulgemeinde erhobenen Gebühren wieder auf eine rechtlich genügende Stufe zu stellen. Gebühren sind öffentliche Abgaben. Sie müssen von den Privaten für bestimmte Leistungen der Verwaltung bezahlt werden und dürfen höchstens kostendeckend sein. Gestützt auf das Legalitätsprinzip werden die Grundlagen der Gebührenerhebung von den Stimmberechtigten (Gemeindeversammlung) festgelegt.

Mit der neuen Verordnung werden keine neuen Gebühren eingeführt und ihre wesentlichen Berechnungselemente bleiben unverändert. Die rechtlichen Anforderungen sind gewahrt, wie vor allem das Verursacherprinzip und das Kostendeckungsprinzip, wonach der Gebührenertrag eines bestimmten Verwaltungsbereichs dessen Kosten nicht übersteigt.

Ebenso wird mit der Verordnung das Gebot verwirklicht, dass die Gebühr nicht in einem offensichtlichen Missverhältnis zum objektiven Wert der Leistung stehen darf und sich in vernünftigen Grenzen halten muss.

Gebührenverordnung

Bisher gab es keine Gebührenverordnung an der Sekundarschule Birmensdorf-Aesch. Die Gebühren wurden mit verschiedenen Reglementen geregelt. Nachdem die Initiative zur Erheblichkeit einer Einheitsge-

meinde mit der Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-Aesch abgelehnt wurde, hat die Sekundarschulpflege in Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung eine Gebührenverordnung für die Sekundarschulgemeinde erarbeitet.

Für den Erlass der Vollzugsbestimmungen zur Gebührenverordnung ist die Sekundarschulpflege verantwortlich. Sie wird Änderungen vornehmen, wenn dies erforderlich ist bzw. sich das Umfeld entsprechend verändert hat.

Antrag

Die Sekundarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung:

1. Erlass der Gebührenverordnung der Sekundarschule Birmensdorf-Aesch
2. Inkraftsetzung der Gebührenverordnung per 1. August 2021

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Antrag zur Genehmigung der neuen Gebührenverordnung der Sekundarschule Birmensdorf-Aesch, welche per 1. August 2021 in Kraft treten soll, geprüft.

Aufgrund der Ergebnisse dieser Prüfung empfehlen wir der Sekundarschulgemeindeversammlung, diesen Antrag zu genehmigen.

3. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes, die spätestens 10 Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung eingereicht werden, beantwortet die Sekundarschulpflege spätestens einen Tag vor dieser Versammlung schriftlich. In der Versammlung werden die Anfrage

und die Antwort bekannt gegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

Primarschulgemeinde Birmensdorf



Traktanden

1. Genehmigung Jahresrechnung 2020
2. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

1. Genehmigung Jahresrechnung 2020

Erläuterung der Vorlage

Zusammenfassung		
<i>Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:</i>		
Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	11'388'557.66
	Gesamtertrag	12'576'035.29
	Ertragsüberschuss	1'187'477.63
Investitionsrechnung	Ausgaben	3'778'192.90
Verwaltungsvermögen	Einnahmen	0.00
	Nettoinvestitionen	3'778'192.90
Investitionsrechnung	Ausgaben	0.00
Finanzvermögen	Einnahmen	0.00
	Nettoinvestitionen	0.00
Bilanz	Bilanzüberschuss	11'845'407.96
	Bilanzsumme	22'607'356.40

Sachverhalt

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 11'388'557.66 und einem Ertrag von CHF 12'576'035.29 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'187'477.63 ab. Budgetiert für das Jahr 2020 war ein Ertragsüberschuss von CHF 285'000.00. Dieser wurde somit um rund CHF 900'000.00 übertroffen.

Höhere Einnahmen bei den Steuern sowie tieferen Ausgaben trugen in der Rechnung 2020 ungefähr zur Hälfte zum besseren Resultat bei. Die geplanten Investitionen werden zeitgerecht und auch im geplanten Umfang umgesetzt. Allerdings wurden bis Ende 2020 noch nicht ganz so viele Leistungen in Rechnung gestellt, wie im Budget nach Finanzplan veranschlagt wurden. Von den budgetierten CHF 5'790'000.00 wurden CHF 3'778'192.90 ausgegeben.

Neben den Steuereinnahmen, die rund CHF 300'000.00 höher liegen als budgetiert, tragen auch um rund CHF 100'000.00 höhere Einnahmen aus dem Ressourcenzuschuss sowie rund CHF 50'000.00 tiefere Zinskosten zum besseren Resultat bei.

Die aktuelle Situation im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie verunmöglichte die Durchführung von Anlässen, Klassenlager, Exkursionen, Projekten und Weiterbildungen, so dass in diesen Bereichen wesentlich weniger ausgegeben wurde. Aber auch in verschiedenen anderen Bereichen ergaben sich Einsparungen. Zum Beispiel beim Unterhalt der Liegenschaften, bei der Musikschule, sowie auch den Sonderschulungen. Einzig bei den Tagesstrukturen musste leider ein schlechteres Resultat verbucht werden, da der Hort aufgrund der Corona-Pandemie im Frühling teilweise geschlossen werden musste und im Herbst weniger Kinder angemeldet wurden als budgetiert.

Erfolgsrechnung

0 Allgemeine Verwaltung			
Legislative			
	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	13'216.55	12'000	15'870.80
Ertrag	0.00	0	0.00
Nettoaufwand	13'216.55	12'000	15'870.80
Mehrkosten verursachte die Urnenabstimmung Kredit Schulhaus Letten.			

2 Bildung			
Kindergarten / Primarstufe / Musikschulen / Schulliegenschaften / Tagesbetreuung / Schulleitung / Schulverwaltung / Volksschule / Sonstiges / Schulpsychologischer Dienst / Sonderschulen			
	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	11'110'399.71	11'550'500	11'208'929.46
Ertrag	1'156'721.05	1'182'100	1'196'528.35
Nettoaufwand	9'953'678.66	10'368'400	10'012'401.11

Höhere Pensionskassenbeiträge beim Kindergartenpersonal (tiefere Eintrittsschwellen) wurden durch tiefere Weiterbildungskosten und weniger Vikariatskosten kompensiert. Während des Lockdowns konnten keine Weiterbildungen besucht werden und es benötigte weniger Vikariate.

Auch bei der Primarstufe waren tiefere Kosten zu verzeichnen. Mehrkosten verursachten die Löhne der Lehrpersonen und der nicht budgetierte Umzug Reppisch sowie die Anschaffungen des Corona-Virenschutzes für die Klassenzimmer. Desweiteren wurde in neue Service-Abonnemente für Fernunterricht investiert. Wegen der Corona-Pandemie wurden weniger Weiterbildungen besucht, deutlich weniger Schulmaterial verbraucht und es wurden weniger Schulreisen, Exkursionen, Klassenlager und Projekte unternommen. Mehreinnahmen waren bei den Versicherungsleistungen für kantonal besoldete Lehrpersonen zu verzeichnen.

Aufgrund weniger Musikschülerinnen und Musikschüler, lag der Beitrag an die Musikschule Knonaueramt unter dem budgetierten Wert. Es wurden keine Musikinstrumente angeschafft.

Bei den Schulliegenschaften lag der Nettoaufwand aufgrund tieferer Heizungs- und Reinigungskosten unter dem Budget.

Im Bereich Tagesbetreuung waren leicht höhere Nettokosten zu verzeichnen. Diese resultieren aus den tieferen Einnahmen der Elternbeiträge, da während des Lockdowns keine Kinder betreut wurden. Die Lohnkosten von zwei Hortbetreuungsstellen wurden nicht budgetiert.

Der Nettoaufwand bei der Schulleitung beinhaltet die Aufwände und Erträge der Schulleitung und Schulpflege. Die Pensionskassenbeiträge sind durch die rückwirkende Anmeldung der Schulpflege höher ausgefallen. Tiefere Ausgaben waren bei der Aus- und Weiterbildung, Reisekosten, Spesen und Schulanlässen zu verzeichnen. Durch die Corona-Pandemie fanden keine Anlässe und weniger Weiterbildungen statt.

Tiefere Kosten bei der Schulverwaltung wurden durch das nicht durchgeführte Projekt der elektronischen Archivierung und durch tiefere Steuerbezugskosten der Quellensteuer generiert. Trotz der nicht budgetierten Programmumstellung Microsoft 365 für die gesamte Schule wurden tiefere Kosten verzeichnet.

Tiefere Aufwendungen waren bei der Volksschule Sonstiges bei der Aus- und Weiterbildung (Schulsozialarbeit) und für Treibstoff und Fahrten des Schulbusses zu verzeichnen. Ebenso wurden weniger Schulanlässe durchgeführt.

Die Kostenbeteiligung an den Schulpsychologischen Dienst durch die Anschlussgemeinden für die Regionalisierung ist höher ausgefallen als budgetiert. Auch hier wurden weniger Weiterbildungen besucht. Die höheren Lohnkosten sind durch einen Einsatz einer Praktikantin zu verzeichnen.

Das Budget bei den Sonderschulen musste nicht vollumfänglich beansprucht werden.

4 Gesundheit

Schulgesundheitsdienst

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	39'132.25	59'200	45'134.40
Ertrag	19.35	0	0.00
Nettoaufwand	39'112.90	59'200	45'134.40

Tiefere Kosten waren beim Schularzt und bei den Zahngutscheinen zu verzeichnen.

5 Soziale Sicherheit

Kinderkrippen und Kinderhorte / «Spielgruppe plus»

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	38'314.30	37'200	40'734.55
Ertrag	29'198.10	24'400	24'610.25
Nettoaufwand	9'116.20	12'800	16'124.30

Beim ganzheitlichen Förderangebot «Spielgruppe plus» konnten die höheren Lohnkosten (Krankheitsvertretungen) teilweise durch höhere Elternbeiträge kompensiert werden.

9 Finanzen und Steuern

Allgemeine Gemeindesteuern / Finanz- und Lastenausgleich / Zinsen / Liegenschaften des Finanzvermögens / Rückverteilung aus CO₂-Abgabe / Finanzpolitische Reserve

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	187'494.85	291'200	181'413.70
Ertrag	11'390'096.79	11'028'600	11'066'718.40
Nettoertrag	11'202'601.94	10'737'400	10'885'304.70

Neben höheren Steuereinnahmen tragen auch höhere Einnahmen aus dem Ressourcenzuschuss sowie tiefere Zinskosten zum besseren Resultat bei.

Investitionsrechnung

Allgemeiner Haushalt

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Hochbauten	3'778'192.90	5'790'000	718'840.55
– Schulliegenschaften			
Mobilien, Fahrzeuge			
– Primarschule			60'565.15
– Volksschule, Sonstiges		75'000	
Massgebend waren Verzögerungen bei der Sanierung des Schulhauses Reppisch sowie nicht umgesetzte Projekte (Turnhallenboden Letten / Ersatz Schulbus)			

Bilanz

Aktiven	22'607'356.40
Finanzvermögen	8'541'509.70
Verwaltungsvermögen	14'065'846.70
Passiven	22'607'356.40
Fremdkapital	10'761'948.44
Eigenkapital	11'845'407.96

Antrag der Primarschulpflege

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2020 der Primarschulgemeinde Birmensdorf mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'187'477.63.

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2020 der Primarschulgemeinde Birmensdorf in der von der Schulpflege beschlossenen Fassung vom 9. März 2021 geprüft. Die Jahresrechnung 2020 weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	11'388'557.66
Gesamtertrag	12'576'035.29
Ertragsüberschuss	1'187'477.63

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben	3'778'192.90
Einnahmen	0.00
Nettoinvestition	3'778'192.90
Bilanzsumme	22'607'356.40

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 11'845'407.96.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung 2020 der Primarschulgemeinde Birmensdorf finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2020 der Primarschulgemeinde Birmensdorf entsprechend dem Antrag der Schulpflege zu genehmigen.

2. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes, die spätestens 10 Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung eingereicht werden, beantwortet die Primarschulpflege spätestens einen Tag vor dieser Versammlung schriftlich. In der Versammlung werden die Anfrage

und die Antwort bekannt gegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

Politische Gemeinde Birmensdorf

Traktanden

1. Genehmigung Jahresrechnung 2020
2. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes



1. Genehmigung Jahresrechnung 2020

Erläuterung der Vorlage

Zusammenfassung		
<i>Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:</i>		
Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	28'843'972.28
	Gesamtertrag	28'919'876.06
	Ertragsüberschuss	75'903.78
Investitionsrechnung	Ausgaben	2'768'642.40
	Nettoinvestitionen	1'823'111.25
Verwaltungsvermögen	Einnahmen	945'531.15
	Ausgaben	0.00
	Nettoinvestitionen	0.00
Finanzvermögen	Einnahmen	0.00
	Ausgaben	0.00
	Nettoinvestitionen	0.00
Bilanz	Bilanzüberschuss	24'483'556.88
	Bilanzsumme	52'960'703.07

Sachverhalt

Die Erfolgsrechnung 2020 schliesst bei Gesamtaufwendungen von CHF 28'843'972.28 und Erträgen von CHF 28'919'876.06 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 75'903.78 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 374'500.00. Die Verbesserung resultiert hauptsächlich aus Mehreinnahmen bei den Grundstückgewinnsteuern und allgemeinen Gemeindesteuern.

Die Aufwandseite zeigt höhere Aufwendungen in den Bereichen Gesundheit und Soziale Sicherheit. Eine Verbesserung gegenüber dem Budget resultiert in den Bereichen Allgemeine Verwaltung, Öffentliche Ordnung/Sicherheit, Kultur/Sport/Freizeit, Verkehr/Nachrichtenübermittlung, Umwelt/Raumordnung und Volkswirtschaft. Die steigenden Kosten im Bereich Pflegefinanzierung und die anhaltend hohen Kosten in den Bereichen Ergänzungsleistungen und gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe belasten den Steuerhaushalt weiterhin sehr.

Die Investitionen im Verwaltungsvermögen in der Höhe von CHF 1'823'111.25 liegen unter dem budgetierten Wert. Im Finanzvermögen wurden keine Investitionen getätigt.

Gesamthaft gesehen resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 926'919.01 und der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 49%. Der Bilanzüberschuss beträgt CHF 24'483'556.88.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Arbeitsmarkt und die damit verbundenen finanziellen Einnahmefälle können erst

geschätzt werden. Erneuerungsinvestitionen in die veraltete Infrastruktur, wie Werkhof, Feuerwehrgebäude und das Gemeindehaus sowie die Sanierung der Badi sind ausgewiesen und die Planung hat begonnen. Klima- und wachstumsbedingte weitere Mehraufwendungen werden ebenfalls den Steuerhaushalt in Zukunft belasten. Es gilt jetzt Massnahmen, welche einen stabilen Finanzhaushalt gewähren, zu prüfen.

Erfolgsrechnung

	0 Allgemeine Verwaltung		
	Legislative / Exekutive / Allgemeine Dienste		
	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	4'108'867.99	4'032'800	3'779'540.27
Ertrag	1'434'078.61	1'177'400	1'174'966.32
Nettoaufwand	2'674'789.38	2'855'400	2'604'573.95

Infolge der Corona-Pandemie mussten diverse Gemeindeanlässe, wie die Gemeindeversammlung im Juni, die 1. Augustfeier und vieles mehr abgesagt werden.

Der für das Jahr 2021 vorgesehene Ersatz der Server- und Arbeitsplatzinfrastruktur wurde aufgrund der Umstellung auf die Elektronische Informationsverwaltung und den steigenden Erwartungen für die effiziente, elektronische Abwicklung aller Anliegen und Pflichten vorgezogen. Insbesondere die pandemiebedingte Homeoffice-Pflicht stellte die veraltete ICT-Infrastruktur vor grosse Herausforderungen. Für die neue, flexible und alle Bereiche der Verwaltung umfassende Lösungsplattform wurde das Outsourcing in ein Rechenzentrum gewählt. Daraus resultierten einmalige Projekt- und Installationskosten von CHF 56'000.00.

Aufgrund der höheren Steuererträge fielen die Bezugsentschädigungen der Schulgemeinden und des Kantons höher aus als budgetiert.

Rege Bautätigkeiten führten zu Mehreinnahmen bei den Baubewilligungsgebühren in der Höhe von CHF 164'000.00.

Bauliche Schutzmassnahmen, im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie, führten in der Gemeindeverwaltung zu Mehrausgaben von CHF 26'000.00.

Aufgrund technischer Defekte, muss die alte Schliessanlage im Gemeindehaus erneuert werden.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Polizei / Rechtsprechung / Allgemeines Rechtswesen / Regionales Gemeindeammann- und Betreibungsamt / Feuerwehr / Militärische Verteidigung / Zivilschutz / Ziviler Gemeindeführungsstab

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	1'841'957.07	1'992'200	1'811'736.24
Ertrag	750'653.41	780'800	744'487.09
Nettoaufwand	1'091'303.66	1'211'400	1'067'249.15

Die Abrechnung der Zivilschutz-Organisation Limmattal-Süd fiel bedingt durch die Corona-Einsätze um CHF 26'700.00 höher aus als budgetiert.

Aus den Abrechnungen des Zweckverbands Feuerwehr Birmensdorf-Aesch und dem Regionalen Betreibungsamt resultiert ein Minderaufwand von CHF 118'000.00.

Ebenfalls mussten weniger grundbuchamtliche Nachführungen getätigt werden, was zu CHF 26'600.00 tieferen Ausgaben führte.

2 Bildung

Berufliche Grundausbildung / Erwachsenenbildungskurse (Freizeitkurse)

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	115'353.85	129'700	126'912.95
Ertrag	71'906.05	113'000	105'580.90
Nettoaufwand	43'447.80	16'700	21'332.05

Durch die Corona-Pandemie resultierten bei den Freizeitkursen Einnahmeausfälle in der Höhe von CHF 26'700.00.

3 Kultur, Sport und Freizeit

Denkmalpflege / Heimatschutz / Bibliotheken / Kultur übriges / Sport / Schwimmbad / Freizeit

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	960'920.56	1'049'300	953'171.15
Ertrag	256'281.18	321'500	298'058.56
Nettoaufwand	704'639.38	727'800	655'112.59

Kulturelle Anlässe mussten wegen der Pandemie abgesagt werden, was zu tieferen Nettoaufwendungen von CHF 36'700.00 führte.

Auch beim Sport waren aus dem selben Grund tiefere Ausgaben von CHF 17'700.00 zu verzeichnen.

Durch die verkürzte Badesaison und die Eintrittsbeschränkungen resultierten höhere Nettokosten von CHF 45'000.00.

4 Gesundheit

Pflegefinanzierung / Ambulante Krankenpflege / Lebensmittelkontrolle / Gesundheitswesen übriges

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	2'846'317.95	2'157'900	2'506'723.90
Ertrag	741.30	3'000	3'367.60
Nettoaufwand	2'845'576.65	2'154'900	2'503'356.30

Die Kosten bei der Pflegefinanzierung sind weiter angestiegen und liegen CHF 690'700.00 höher als budgetiert. Darin enthalten war eine einmalige Nachzahlung für die Jahre 2014 bis 2018 in der Höhe von CHF 239'900.00. Immer mehr Personen sind auf eine Pflegefinanzierung angewiesen. Der Anstieg von 16% mehr Heimbewohnende wirkt sich daher auch auf die Kostensteigerung aus.

5 Soziale Sicherheit

Prämienverbilligungen / Ergänzungsleistungen IV / AHV, AHV / Leistungen für Pensionierte / Leistungen an das Alter / Alimentenbevorschussung / Jugendschutz / Kinderkrippen und Kinderhorte / Beihilfen / Zuschüsse / gesetzliche wirtschaftliche Hilfe / Asylwesen / Fürsorge übriges / Hilfsaktionen

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	8'330'761.90	7'901'900	8'065'930.67
Ertrag	3'643'024.66	3'452'900	3'618'849.70
Nettoaufwand	4'687'737.24	4'449'000	4'447'080.97

Im Vergleich zum Budget sind Mehrausgaben von CHF 238'700 zu verzeichnen. Den tieferen Kosten bei der familienergänzenden Kinderbetreuung, Beiträge an Kinder-/Jugendheime und Fürsorge stehen höhere Ausgaben in den Bereichen Ergänzungsleistungen, Beihilfe und Asylwesen sowie der wirtschaftlichen Hilfe gegenüber. Die Mehrausgaben von CHF 238'700 ergeben sich trotz konstanten Fallzahlen in der Wirtschaftlichen Hilfe aufgrund einigen hohen Einzelfallkosten (Platzierungen und Besuchsrecht im Kinderschutz, Rentner ohne Ergänzungsleistungen, einer Fallzunahme im Bereich Ergänzungsleistungen (plus 17%) und im Asylwesen mit Leerwohnraum, höheren Betreuungskosten und der Gesetzesrevision der Sozialhilfe (2017), bei welcher neu vorläufig aufgenommene Personen (VA) ab 7 Jahren vollumfänglich durch die Gemeinde zu finanzieren sind.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Gemeindestrassen / Bahninfrastruktur / Regionalverkehr / Öffentlicher Verkehr übriges

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	2'436'941.52	2'550'500	2'315'756.15
Ertrag	88'201.40	158'700	133'193.25
Nettoaufwand	2'348'740.12	2'391'800	2'182'562.90

Bei den Gemeindestrassen konnten aufgrund geringerer Unterhaltsarbeiten und tieferen Abschreibungen durch verringerte Bautätigkeit im Verwaltungsvermögen ein um CHF 149'500.00 besseres Resultat gegenüber dem Budget erzielt werden. Der Beitrag an den Zürcher Verkehrsverbund fiel jedoch aufgrund der Ertragsausfälle, welche verordnetes Homeoffice, eingeschränkte Reisemöglichkeiten und weitere Massnahmen des Bundes und des Kantons brachten, um CHF 107'500 höher aus.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Wasserversorgung / Wasserwerk / Abwasserbeseitigung / Abfallwirtschaft / Gewässerverbauung / Arten- und Landschaftsschutz / Luftreinhaltung und Klimaschutz / Friedhof und Bestattung / Regionale Friedhoforganisation / Raumordnung

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	3'915'988.02	3'684'400	3'594'213.87
Ertrag	3'581'277.92	3'332'400	3'344'979.72
Nettoaufwand	334'710.10	352'000	249'234.15

Bei den Eigenwirtschaftsbetrieben Wasserwerk, Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft resultierten positive Abschlüsse.

Die Kosten im Bereich Friedhof und Bestattung fielen um CHF 31'300.00 höher aus als budgetiert.

Die tieferen Kosten von CHF 33'600 im Bereich Raumordnung waren auf nur teilweise ausgeführte Planungsaufträge zurückzuführen.

8 Volkswirtschaft

Landwirtschaft / Forstwirtschaft / Regionales Forstrevier / Jagd und Fischerei / Banken und Versicherungen / Elektrizität

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	257'424.10	280'500	258'446.50
Ertrag	1'040'027.00	977'700	813'971.65
Nettoertrag	782'602.90	697'200	555'525.15

Tiefere Ausgaben in der Höhe von CHF 18'600.00 waren im Bereich Forstwirtschaft zu verzeichnen. Die Gewinnausschüttung im Jubiläumsjahr der Zürcher Kantonalbank fiel erfreulicherweise um CHF 61'000.00 höher aus als budgetiert.

9 Finanzen und Steuern

Steuern / Finanz- und Lastenausgleich / Vermögens- und Schuldenverwaltung / Rückverteilungen / nicht aufgeteilte Posten

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	4'029'439.32	3'937'600	3'105'799.64
Ertrag	18'053'684.53	17'024'900	17'784'617.03
Nettoertrag	14'024'245.21	13'087'300	14'678'817.39

Bei den allgemeinen Gemeindesteuern wurde gegenüber dem Budget eine Verbesserung der Einnahmen von CHF 339'100.00 festgestellt. Diese resultierte hauptsächlich aus den Steuern des Rechnungsjahres. Bei den Grundstückgewinnsteuern konnten dank regem Immobilienhandel Mehreinnahmen von CHF 509'300.00 realisiert werden. Entsprechend den Einnahmen bei den allgemeinen Gemeindesteuern erhöhte sich der Ressourcenzuschuss durch die Vollabgrenzung um CHF 103'100.00.

Investitionsrechnung

Allgemeiner Haushalt

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Strassen	357'667.25	620'000	389'298.65
Tiefbauten	62'435.75	100'000	67'857.85
Gemeindezentrum Brüel matt	182'673.95	223'300	89'111.75
Schweizerische Bundesbahnen	0	0	64'000.00
Feuerwehr	57'115.35	46'300	0.00
Birmensdorf-Aesch			
Rückzahlung Darlehen Alterszentrum am Bach	-256'000.00	-256'000	-256'000.00

Die Nettoinvestitionen im allgemeinen Haushalt in der Höhe von CHF 403'900.00 lagen unter dem budgetierten Wert von CHF 733'600.00. Bei den Gemeindestrassen konnten Arbeiten kostengünstiger als budgetiert vergeben oder mussten wegen zeitlicher Verschiebung auf das Folgejahr verschoben werden. Tiefere Investitionskosten waren auch im Schwimmbad Geren und beim Gemeindezentrum Brüel matt zu verzeichnen.

Eigenwirtschaftsbetriebe

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Wasserwerk	1'033'606.80	1'580'000	636'537.20
Abwasserbeseitigung	385'612.15	320'000	370'173.95

Beim Wasserwerk waren Ausgaben von CHF 1'900'000.00 und Einnahmen für Anschlussgebühren von CHF 300'000.00 budgetiert. Aufgrund der nicht vollumfänglich ausgeführten Erneuerungsinvestitionen, wurden die budgetierten Nettoinvestitionen unterschritten.

Bei der Abwasserbeseitigung wurden die budgetierten Nettoinvestitionen aufgrund zeitlicher Verschiebung des Projekts Ausbau Kanalisation Ableitung Risistrasse überschritten.

Investitionsrechnung Finanzvermögen

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Liegenschaften des Finanzvermögens	0.00	0	17'871.85

Bilanz

Aktiven	52'960'703.07
Finanzvermögen	37'481'150.02
Verwaltungsvermögen	15'479'553.05
Passiven	52'960'703.07
Fremdkapital	23'334'652.46
Zweckgebundenes Eigenkapital	5'142'493.73
Zweckfreies Eigenkapital	24'483'556.88

Antrag des Gemeinderates

Genehmigung der Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Birmensdorf mit einem Ertragsüberschuss von CHF 75'903.78.

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020 der Politischen Gemeinde Birmensdorf in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 22. März 2021 geprüft. Die Jahresrechnung 2020 weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	28'843'972.28
Gesamtertrag	28'919'876.06
Ertragsüberschuss	75'903.78

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben	2'768'642.40
Einnahmen	945'531.15
Nettoinvestition	1'823'111.25
Bilanzsumme	52'960'703.07

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 24'483'556.88.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Birmensdorf finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Birmensdorf entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen.

3. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes, die spätestens 10 Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung eingereicht werden, beantwortet der Gemeinderat spätestens einen Tag vor dieser Versammlung schriftlich. In der Versammlung werden die Anfrage und die

Antwort bekannt gegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

Übersicht Jahresrechnungen 2020

Erfolgsrechnung

	Steuerfuss	Rechnung 2020		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Politische Gemeinde	44 %	28'843'972.28	28'919'876.06	27'716'800	27'342'300
Aufwandüberschuss					374'500
Ertragsüberschuss		75'903.78			
Primarschulgemeinde	45%	11'388'557.66	12'576'035.29	11'950'100	12'235'100
Aufwandüberschuss				285'000	
Ertragsüberschuss		1'187'477.63			
Sekundarschulgemeinde	21%	5'789'355.85	6'850'481.97	6'521'100	6'591'100
Aufwandüberschuss					
Ertragsüberschuss		1'061'126.12		70'000	
Gesamtsteuerfuss	110%				

Investitionsrechnung

	Rechnung 2020	Budget 2020
Politische Gemeinde		
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'823'111.25	2'633'600
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	0.00	0
Primarschulgemeinde		
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	3'778'192.90	5'865'000
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	0.00	0
Sekundarschulgemeinde		
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'995'464.90	3'100'000
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	0.00	0

Finanzierung

	Rechnung 2020	Budget 2020
Politische Gemeinde		
Selbstfinanzierung	896'192.24	98'100
Finanzierungsüberschuss (+)/ -Fehlbetrag (-)	-926'919.01	-2'535'500
Selbstfinanzierungsgrad	49%	4%
Primarschulgemeinde		
Selbstfinanzierung	1'509'109.63	629'500
Finanzierungsüberschuss (+)/ -Fehlbetrag (-)	-2'269'083.27	-5'235'500
Selbstfinanzierungsgrad	40%	11%
Sekundarschulgemeinde		
Selbstfinanzierung	1'790'230.12	781'100
Finanzierungsüberschuss (+)/ -Fehlbetrag (-)	-205'234.78	-2'318'900
Selbstfinanzierungsgrad	90%	25%



Eventmanager/innen gesucht

KINDER FASNACHT

Wir suchen neue Mitglieder fürs Organisationskomitee der Kinderfasnacht in Birmensdorf am 5.2.2022. Ermögliche mit Deinem ehrenamtlichen Engagement, dass der lustige Fasnachtsbrauch in unserem Dorf weiterlebt.

Vernetze Dich mit anderen aktiven Eltern, bringe Deine Ideen ein und werde vom Konsumenten zum Beteiligten. Leuchtende Kinderaugen sind garantiert! Mehr Informationen unter:

www.elternforum-birmensdorf.ch
info@elternforum-birmensdorf.ch



Mary Poppinz
Kinderkrippe
Leuengasse 53 – 8142 Uitikon

Wir betreuen Ihr Kind, wann immer Sie einen freien Rücken brauchen, von früh bis spät.

Und suchen Dich:

- FaBe Kind ab sofort
- Assistentin ab sofort
- Praktikantin ab Sommer 2021

Gerne lesen wir deine Bewerbung unter hrm@marypoppinz.ch

www.marypoppinz.ch

Mary Poppinz, Leuengasse 53,
8142 Uitikon Waldegg, 079 906 09 09



PATRICK VOGEL

Konsequent in der Sache, herzlich im Umgang.

FÜR SIE IN DEN GEMEINDERAT

Ersatzwahl vom 13. Juni 2021

Mit meiner langjährigen Erfahrung im politischen Umfeld und meiner beruflichen Fachkompetenz in modernem Verwaltungsmanagement möchte ich mich mit Leidenschaft für Sie und die Zukunft von unserem Birmensdorf einsetzen.

Erfahren Sie auf meiner Webseite, was mich antreibt, wofür ich einstehe, welcher Mensch hinter diesem Engagement steht und wer mich unterstützt.



patrick-vogel.ch





Leserbrief

Glückliche Hühner und Konsumenten



Als Bauernfamilie Dubs bestellen wir den Hof Lehrbreite in Birmensdorf. Wir betreiben Milchwirtschaft, Bienenhaltung, Ackerbau, Obstbau und halten Legehennen für Wiesen-Freiland-Eier. Die verschiedenen Kulturen bewirtschaften wir nach den IP-Richtlinien, unsere Tierhaltung folgt gewissenhaft dem geltenden Tierschutzgesetz. Für den Erhalt der Gesundheit all unserer Tiere arbeiten wir erfolgreich mit Homöopathie. Beim Acker- und Obstbau ist der sorgsame Einsatz von Pflanzenschutzmittel wichtig. Ohne ihn ist in unserem feuchten Klima eine angemessene Ernte unmöglich. Bei Kartoffeln gilt es, Pilzkrankheiten auszuschliessen, damit sie lagerfähig sind und das ganze Jahr über in unserem Hofladen angeboten werden können.

Die Hühner fressen viel Gras, aber nicht nur! Für sie braucht es eine ausgewogene Getreide-Mais-Soja-Kalk-Mischung. Die-

ses Futter kaufen wir zu. Dies wäre nach Annahme der Trinkwasserinitiative nicht mehr möglich, da nur betriebseigenes Futter verwendet werden darf. Das wäre das Aus für unsere Hühnerhaltung. Schade um die feinen Eier und das Schweizer Poulet generell!

Die beiden Agrar-Initiativen würden uns in vielen Betriebszweigen hart treffen. Beim Obst- und Ackerbau, vor allem bei den Kartoffeln, wären grosse Ertragsausfälle oder Totalschäden zu erwarten.

Um Ihnen weiterhin Freiland-Eier anbieten zu dürfen, sind wir darauf angewiesen, gesundes Futter zukaufen zu können.

Als Ihre Bauernfamilie stehen wir für: 2× Nein zu den extremen Agrar-Initiativen!

Anita Dubs, Birmensdorf



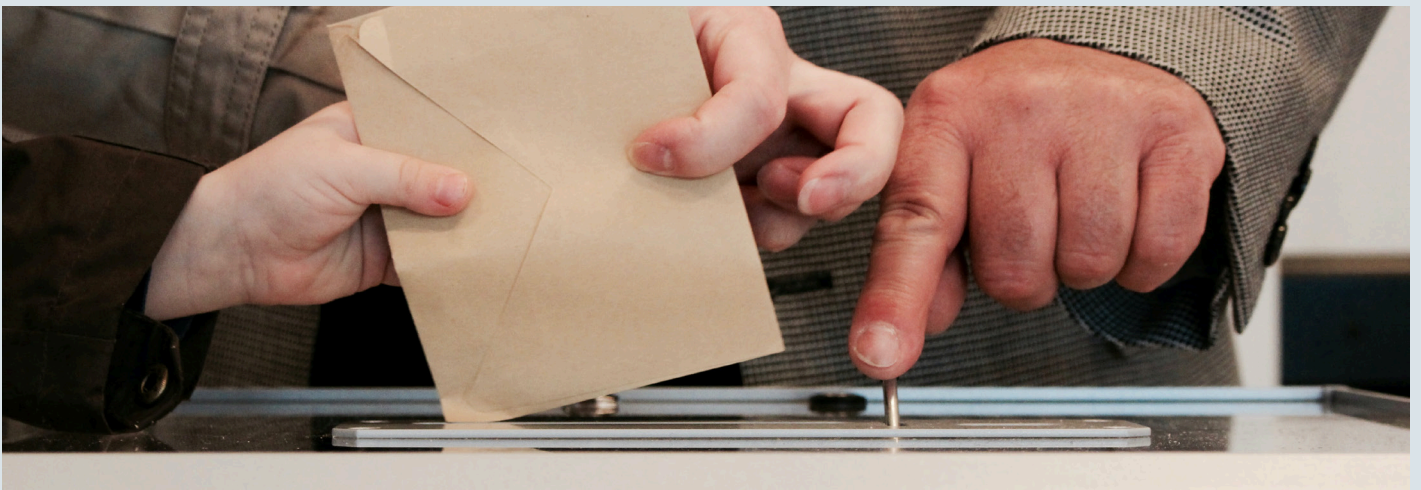
Leserbrief

Gemeinderatswahl vom 13. Juni 2021

Ich empfehle, am 13.06.2021 Patrick Vogel zu wählen als Gemeinderatsmitglied. Als dipl. Gemeindeschreiber und mit viel Erfahrung in der Lokalpolitik bringt Patrick das notwendige Rüstzeug mit, um ein solches Amt zu bekleiden. Ich habe ihn als sachliche, kompetente und ehrliche Person kennengelernt, welche zu den vielen Themen, die unsere Gemeinde beschäfti-

gen, eine klare Haltung hat. Seine grosse politische Erfahrung, welche er miteinbringen kann, sehe ich persönlich als klaren Vorteil, um als Gemeinde weiterzukommen. Als Mitglied der Sozialbehörde kann ich mir zudem eine Zusammenarbeit mit Patrick sehr gut vorstellen, da er auch als Mensch sehr offen und herzlich ist.

Nadia Stutz, Birmensdorf





Birmitalk

Melden Sie sich!

Erzählen Sie, was Sie mit Birmensdorf verbindet.

Kontaktieren Sie uns:
075 408 11 11
redaktion@birmensdorfer.ch

Anja Fenner-Zimmermann

in den Gemeinderat Birmensdorf



www.anjafennerzimmermann.ch



Für euses Dorf, scho es Läbe lang



Notfallnummern der Gemeinde Birmensdorf

Ärztlicher Notfalldienst	0800 33 66 55
Die Dargebotene Hand	143
Feuerwehr-Notruf	118
Medikamenten Info (CHF 1.49/Min. ab Festnetz)	0900 573 554
Notruf für Kinder u. Jugendliche	147
Polizei-Notruf	117
Rettungsflugwacht (REGA)	1414
Sanitätsnotruf	144
Strassenhilfe (Fahrzeugpannen)	140
Tierrettungsdienst	044 211 22 22
Tox. Informations-Zentrum (Gifte)	145
Wasserversorgung Birmensdorf	044 737 02 39
Zürcher Sanitär-Notfalldienst	044 363 06 00

Weitere wichtige Telefonnummern der Gemeinde Birmensdorf

Alterszentrum am Bach	044 739 39 39
Apotheke Wüeri	044 737 04 70
Dr. Karmela Dedic (Zahnärztin)	044 737 35 59
Dr. med. B. Fellmann / Dr. med. E. Fichmann	044 737 37 78
Dr. med. H. Brugger	044 737 42 40
Eltop EKZ Birmensdorf	044 737 11 66
Jagdaufseher Richard Grigis	079 931 55 76
Kantonspolizei, Station Birmensdorf	044 739 16 60
medVadis AG Hausarztpraxis	044 737 37 11
Spital Limmattal	044 733 11 11

Das Covid-Gesetz beendet die freie Schweiz



**Gesetz diskriminiert
Ungeimpfte**

**13. JUNI
nein**

**Massenüberwachung!
mit umfassendem Contact Tracing**

**Rechte verlieren
für wacklige Entschädigungen?**



Gemeinde
Birmensdorf

ÄLTERWERDEN IN BIRMENSORF

MIT SCHMALEM BUDGET GUT LEBEN

In welchen finanziellen Verhältnissen lebe ich nach der Pensionierung? Muss ich meinen Lebensstandard anpassen? Wo verändere ich was? Mit derlei Fragen haben sich viele Menschen beim Älterwerden auseinanderzusetzen.

Die Zahl der älteren Menschen in der Schweiz, die mit einem kleinen Budget umgehen müssen, steigt – ebenso wie in anderen Altersgruppen. Aufgrund der Zeit- und Lebensgeschichte sind vor allem weibliche Personen im Pensionsalter armutsgefährdet. Wenn z.B. keine 2. Säule besteht (Pensionskasse), Existenzängste plagen, Vermögen fehlt: die Zusatzleistungen der AHV helfen – neben den untenstehenden praktischen Impulsen – mit, den Lebensunterhalt zu sichern.

Zufriedenheit ist günstig

Die Erfahrungen im Sozialdienst Birmensdorf zeigen, dass eine gute Lebensqualität nicht teuer sein muss. Auch wenn der materielle Konsum oft im Vordergrund steht, er trägt nicht zu einer längerfristigen Lebenszufriedenheit bei. Ausschlaggebend für's Zufriedensein sind die eigene innere Einstellung und soziale Begegnungen bzw. Aktivitäten. In unserer Gemeinde gibt es ein vielfältiges Angebot, das persönliche Kontakte bis hin zu Freundschaften aufbauen und pflegen hilft. Eine Übersicht dazu findet sich in der neu erschienenen Infobroschüre für Seniorinnen & Senioren (erhältlich u.a. bei der Gemeindeverwaltung).

Allgemeine Tipps zum Sparen

- Ein Haushaltsbuch führen, um zu kontrollieren, wozu man das Geld ausgibt
- Einkäufe im Voraus planen, eine Liste erstellen und Aktionen beachten
- Grosspackungen einkaufen und vorkochen bzw. einfrieren
- Günstig einkaufen vor Ladenschluss; Kulturlegi nutzen (Bezug über den Sozialdienst Birmensdorf)

Freizeit

- Vergünstigungen für Menschen im AHV-Alter nutzen
- Bücher, DVDs und Spiele in Bibliotheken bzw. Ludotheken ausleihen oder vor Ort gratis lesen (wie Zeitungen, Magazine)
- Rabatte für Freizeitangebote mit der Kulturlegi einlösen
- Mitglied werden in einem Verein anstelle eines Abos im gewinnorientierten Kontext
- den Playfit-Parcours um die Kaserne Birmensdorf für die Fitness kostenfrei nutzen

Haushalt

- Versicherungen überprüfen, denn ein Haushalt verändert sich (Auszug Kinder u.ä.)
- Elektrogeräte nicht auf Standby belassen, sondern ganz ausschalten

Wenn es trotzdem zu knapp ist?

In einer solch unangenehmen Situation ist es wichtig, über den eigenen Schatten zu springen und eine Budgetberatung anzugehen. Mit professioneller Hilfe werden das Sparpotential und finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten leichter ersichtlich. Der Sozialdienst Birmensdorf steht Ihnen gerne zur Seite. Kontakt: 044 739 12 04 oder soziales@birmensdorf.ch.

Agenda

Was würde Elvis sagen? – mit Bänz Friedli Gemeindsaal Nassenmatt	Fr, 28. Mai 20.15 bis 22 Uhr
Kolibri Kindergarten bei der Kirche	Sa, 29. Mai 10 Uhr
Familiengottesdienst Club 4 Reformierte Kirche (nicht öffentlich)	So, 30. Mai 9.30 Uhr
Biogene Abfälle (Grüngut)	Mo, 31. Mai
Kartonsammlung	Fr, 4. Juni
Elternforum: Kindercoiffeur im Familienzentrum	Fr, 4. Juni 15 bis 18 Uhr
Kunstmeile Aesch Start und Info beim Gemeindehaus, Dorfstrasse 3	Sa, 5. Juni 10 bis 16 Uhr
Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf Ortsmuseum, Mühlemattstrasse 7	Sa, 5. Juni 14.00 bis 16.00 Uhr
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 6. Juni 9.30 Uhr
Kirchgemeindeversammlung Reformierte Kirche, Kirchenstube	So, 6. Juni 11 Uhr
Biogene Abfälle (Grüngut)	Mo, 7. Juni
Fiire mit de Chline Reformierte Kirche	Sa, 12. Juni 10 Uhr
Eidgenössischer, kantonaler und kommunaler Urnengang	So, 13. Juni
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 13. Juni 9.30 Uhr
Musikverein Harmonie: Kirchenkonzert Reformierte Kirche Birmensdorf	So, 13. Juni Abgesagt
Biogene Abfälle (Grüngut)	Mo, 14. Juni
Mütter- und Väterberatung Familienzentrum, Breitestrasse 13	Mo, 14. Juni 9 bis 11 Uhr
Gemeindeversammlungen	Di, 15. Juni 19.30 Uhr
Buchstart Bibliothek Birmensdorf	Di, 15. Juni Abgesagt
Senioren-Wandergruppe: Luzerner Wanderung Von Rickenbach nach Römerswil	Mi, 16. Juni 8.15 bis 17.05 Uhr
Buchstart Bibliothek Birmensdorf	Sa, 19. Juni Abgesagt
Besichtigung Glace-Produktion Leonardo Company, 8143 Stallikon	Sa, 19. Juni 14 bis 17 Uhr
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 20. Juni 10 Uhr
Biogene Abfälle (Grüngut)	Mo, 21. Juni
Birmissimo Compi-Treff Windows-Gruppe virtuell mittels ZOOM	Di, 22. Juni Abgesagt
Birmissimo Compi-Treff, Apple-Gruppe virtuell mittels ZOOM	Mi, 23. Juni Abgesagt

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.